Ressort: Vermischtes

Mindestens 94 Tote nach Schiffsunglück vor Lampedusa

Rom, 03.10.2013, 13:31 Uhr

GDN - Nach dem Schiffsunglück vor Lampedusa ist die Zahl der Todesopfer auf mindestens 94 gestiegen. Die Behörden befürchten weitere Todesopfer, weil sich auf dem Schiff bis zu 500 Flüchtlinge befunden haben sollen.

Rund 150 Menschen konnten bislang gerettet werden. Das Flüchtlingsschiff war nach Angaben der Vereinten Nationen von Libyen aus in Richtung Europa aufgebrochen und etwa einen Kilometer vor der Küste Lampedusas in Brand geraten. Die Flüchtlinge sollen überwiegend aus Eritrea stammen. In den letzten Jahren verstärkte sich der Zustrom afrikanischer Flüchtlinge, die versuchen, von Tunesien und Libyen aus über Lampedusa und Sizilien den europäischen Kontinent zu erreichen. Immer wieder kommt es dabei zu Schiffsunglücken mit Todesopfern. Die Situation in dem auf der Insel eingerichteten Auffanglager wird immer wieder als unmenschlich kritisiert.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-22814/mindestens-94-tote-nach-schiffsunglueck-vor-lampedusa.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619